



IHK-Konjunkturumfrage Rheinland-Pfalz :

Wie kommen die Unternehmen durch die Krise?

Jahresauftaktgespräch, 08.02.2022



Arbeitsgemeinschaft
Rheinland-Pfalz

Wirtschaftliche Situation zum Jahresbeginn 2022

Susanne Szczesny-Oßing (Präsidentin der IHK-ARGE RLP)

Ergebnisse der IHK-Konjunkturumfrage Winter 2021/22

Arne Rössel (Hauptgeschäftsführer IHK-Arbeitsgemeinschaft RLP)

Konjunkturrisiken aus unternehmerischer Sicht

Susanne Szczesny-Oßing (Präsidentin der IHK-ARGE RLP)

Konjunkturrisiko Fachkräftemangel

Dr. Jan Glockauer (Hauptgeschäftsführer IHK Trier)

Offene Fragerunde

Abschluss und Ausblick

Melanie Dietz (Pressesprecherin IHK ARGE RLP)



Wirtschaftliche Situation zum Jahresbeginn 2022

Susanne Szczesny-Oßing

IHK

Arbeitsgemeinschaft
Rheinland-Pfalz



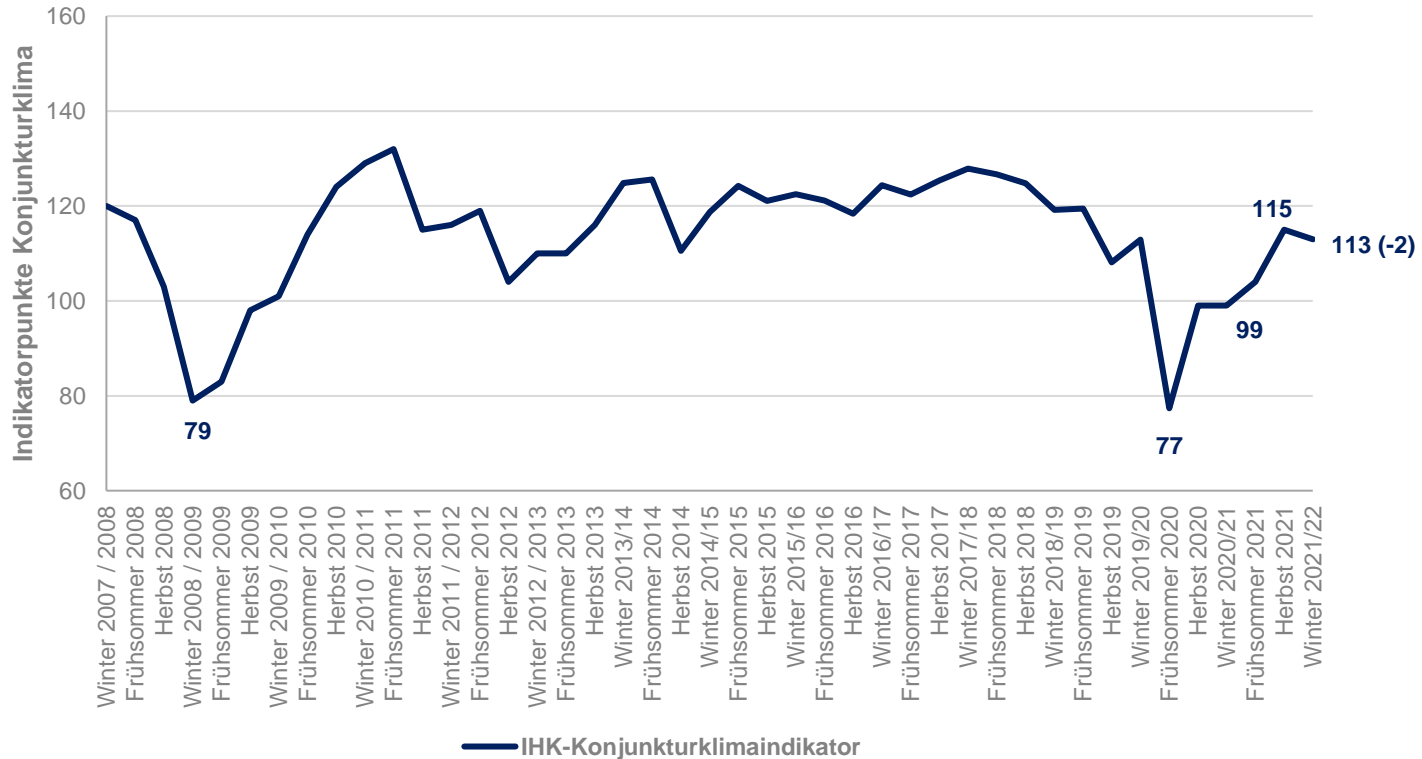
Ergebnisse IHK- Konjunkturumfrage Winter 2021/22

Arne Rössel

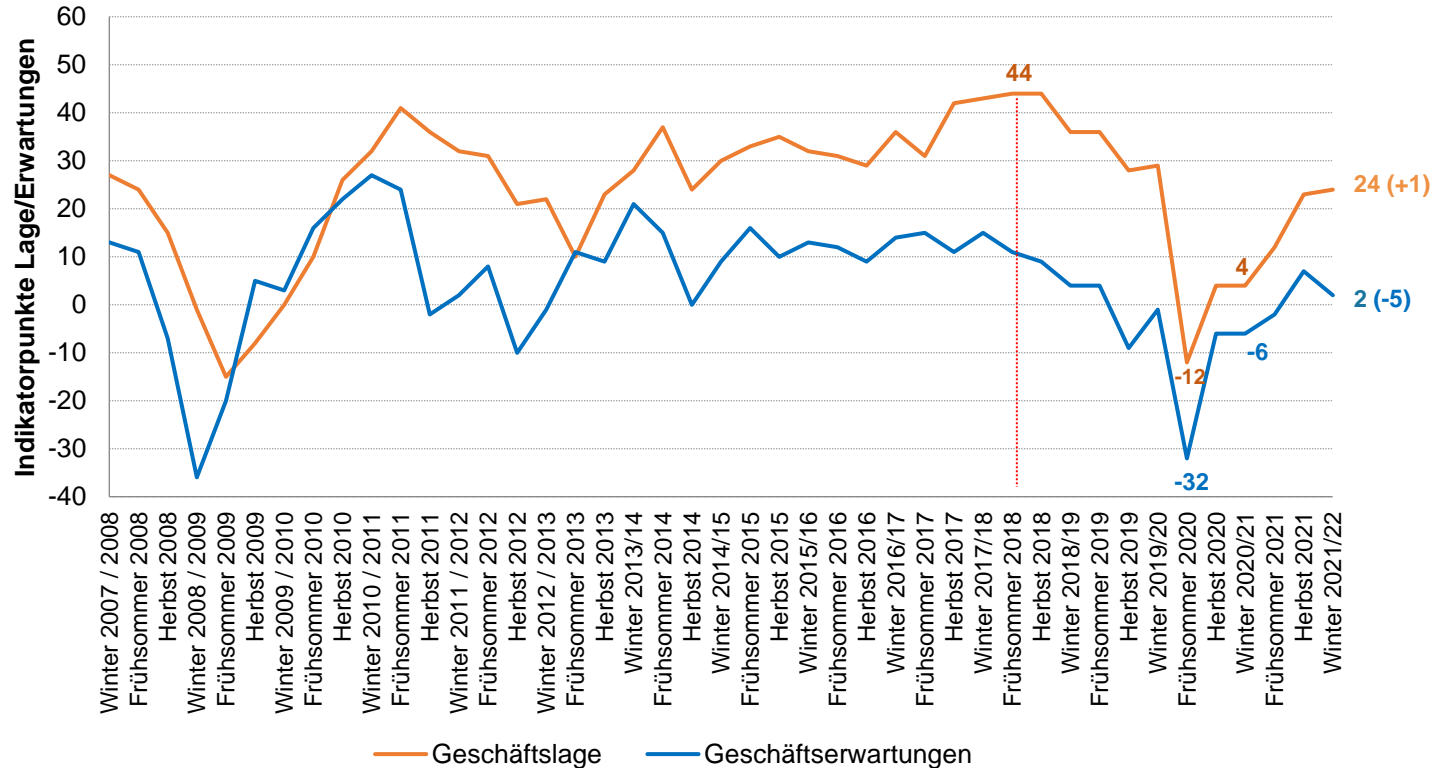
IHK

Arbeitsgemeinschaft
Rheinland-Pfalz

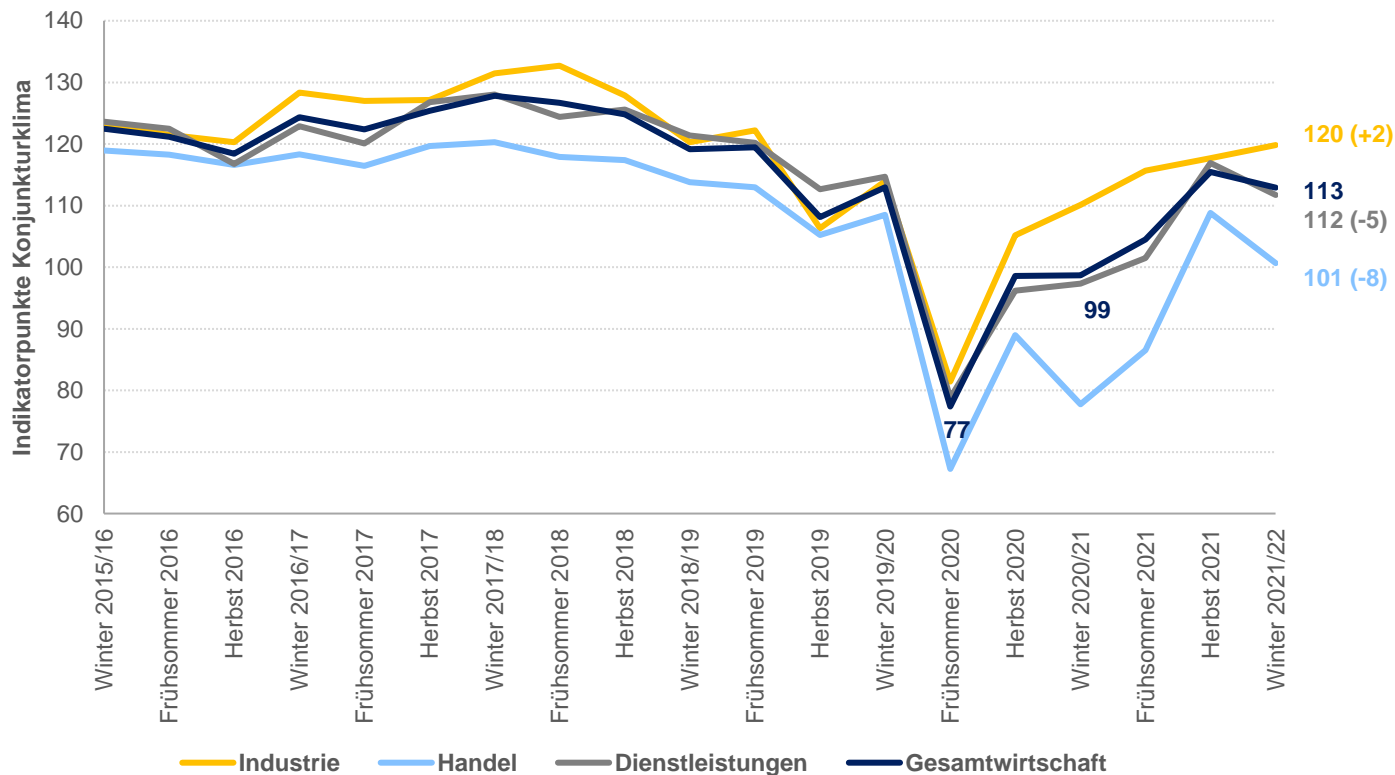
IHK-Konjunkturklima RLP – Konjunkturmotor stockt



Stabile Lage, eingetrübte Geschäftsaussichten

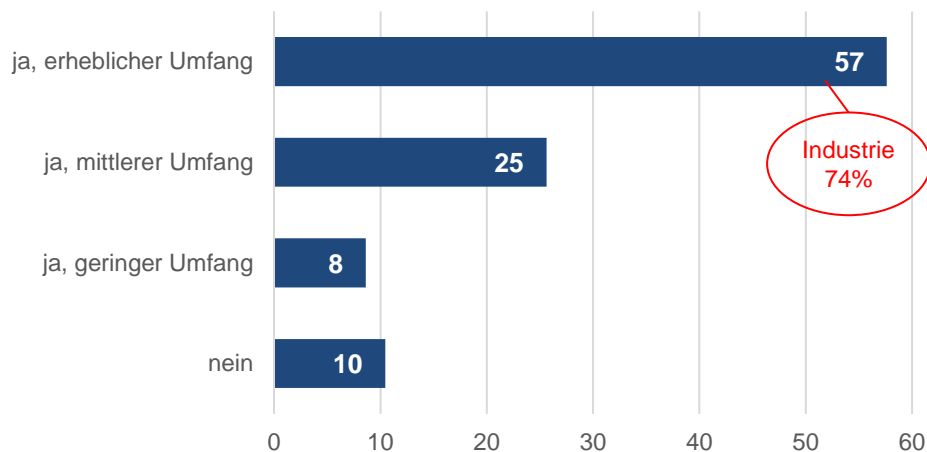


Branchen-Konjunktur: Industrie (noch) positiv, Handel und Dienstleistungen negativ

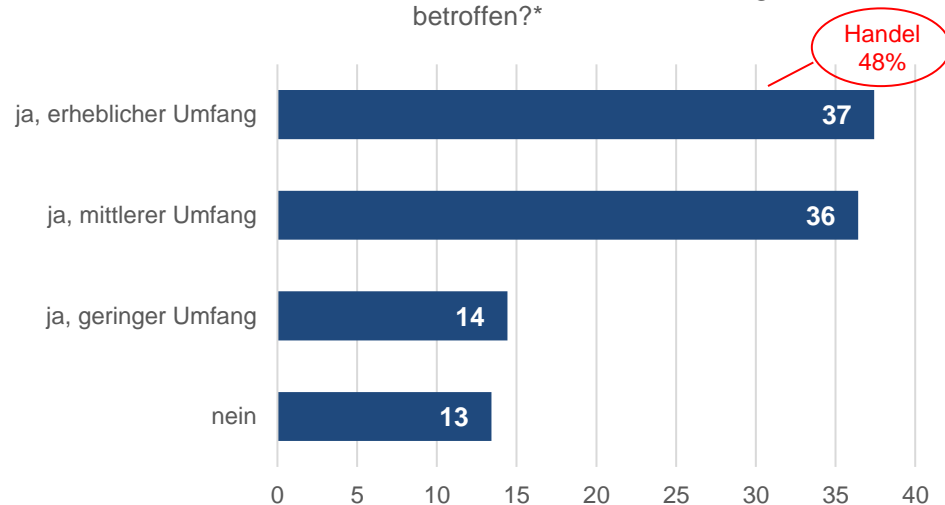


Preisanstiege und Lieferengpässe belasten Wirtschaft massiv

Waren Sie in den letzten 4 Wochen von Preisanstiegen betroffen?*



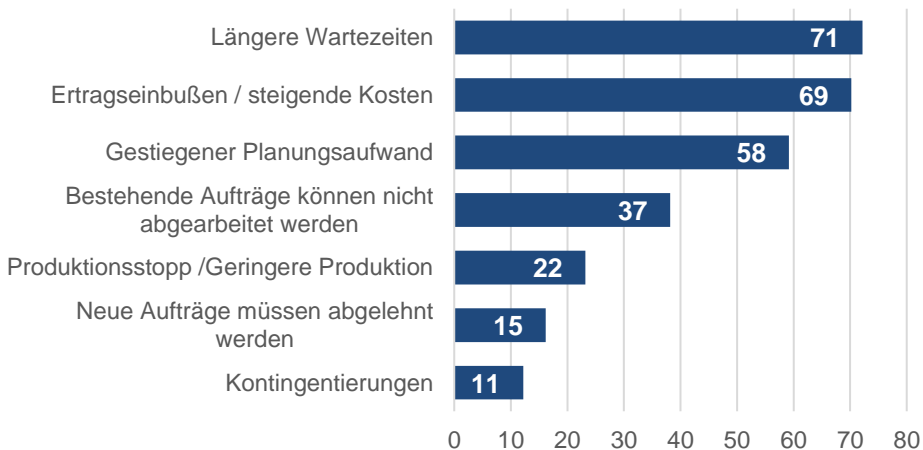
Waren Sie in den letzten 4 Wochen von Lieferschwierigkeiten betroffen?*



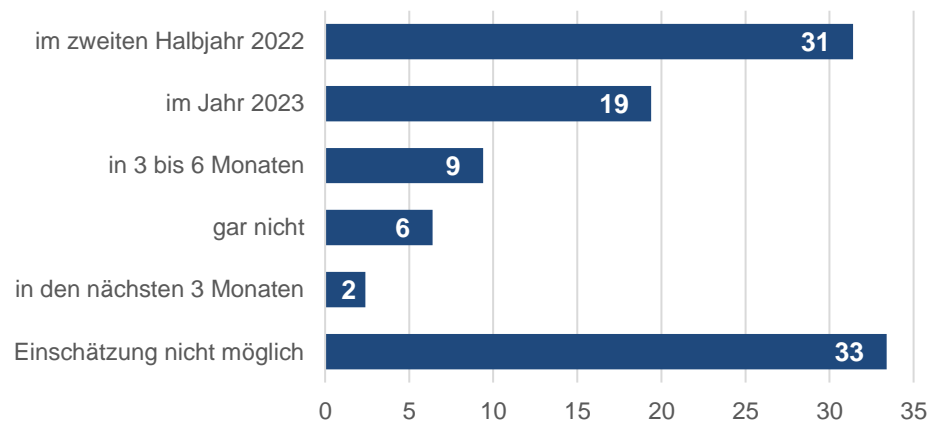
*) Unternehmensantworten in Prozent

Erwartete Verbesserung der Versorgungslage erst ab dem zweiten Halbjahr 2022

Welche Auswirkungen haben die aktuellen Lieferengpässe auf ihr Unternehmen?*)**)



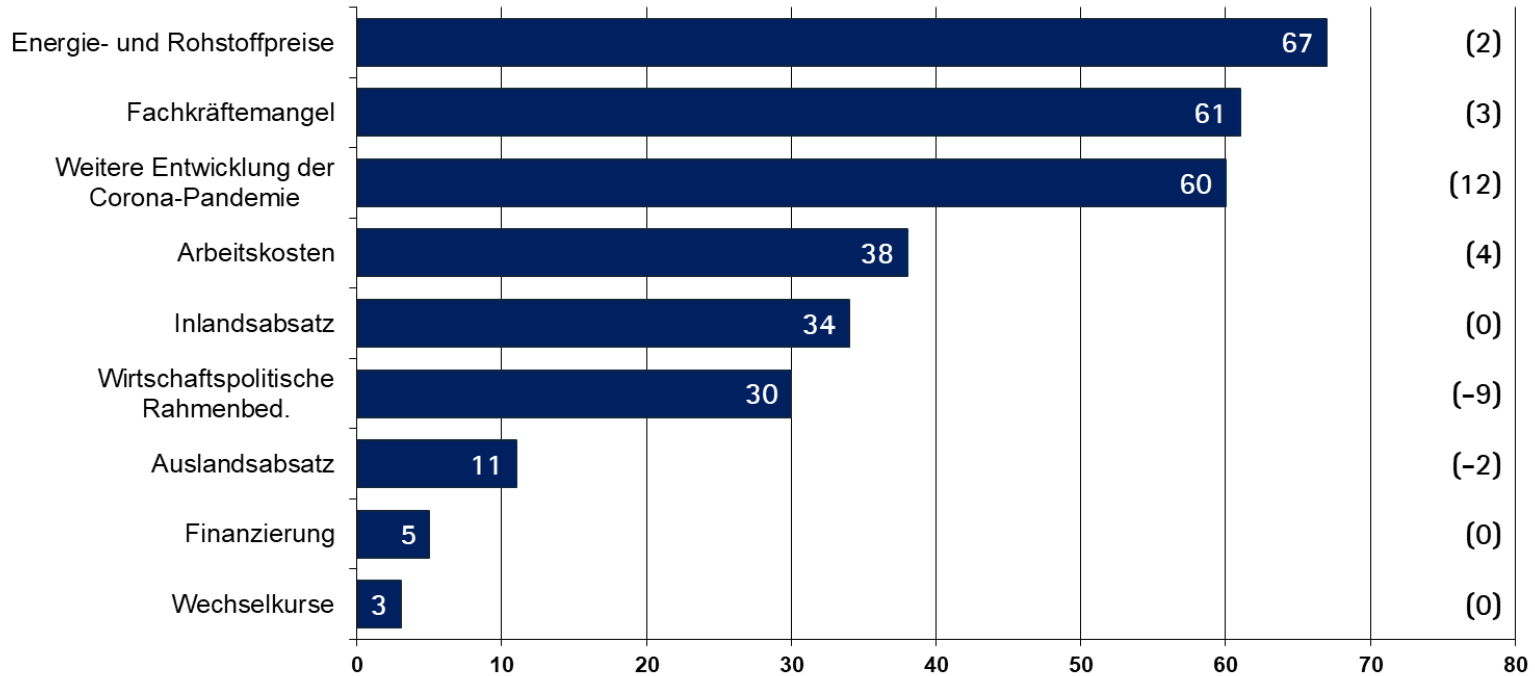
Wann rechnen Sie mit einer Verbesserung bei der Versorgung mit der für Sie relevanten Rohstoffen, Vorprodukten und Waren?*



*) Unternehmensantworten in Prozent

***) Mehrfachantworten möglich

Konjunkturrisiken*: Energie- und Rohstoffpreise dominantes Risiko. Corona-Pandemie legt gegenüber Vorumfrage deutlich zu.



**) Unternehmensantworten in Prozent, Mehrfachantworten möglich;
() Veränderungen gegenüber Herbst 2021 in Prozentpunkten*

Insolvenzen **Energie- & Rohstoffpreise**

Breitbandversorgung **Kaufkraftverlust** Mindestlohn

Nachfrageverhalten Auswirkungen der **Flutkatastrophe** Datenschutz

Corona-Pandemie Mitarbeiter – erhöhter Krankenstand

Infektionsschutzmaßnahmen (2G, 2G+)

Strukturwandel **Weltweite Reiseeinschränkungen** Steuerbelastung

Inflation Geopolitische Konflikte **Lieferengpässe**

Bürokratie **Fachkräftemangel** Energiepolitik



Konjunkturrisiken aus unternehmerischer Sicht

Susanne Szczesny-Oßing

IHK

Arbeitsgemeinschaft
Rheinland-Pfalz



Konjunkturrisiko Fachkräftemangel

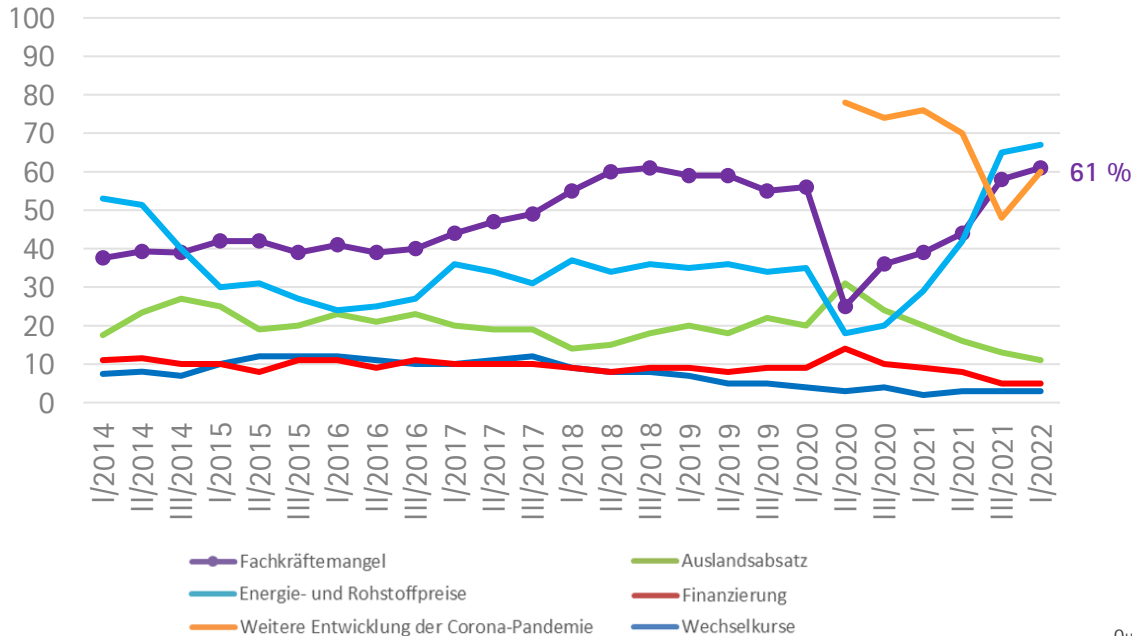
Dr. Jan Glockauer



IHK

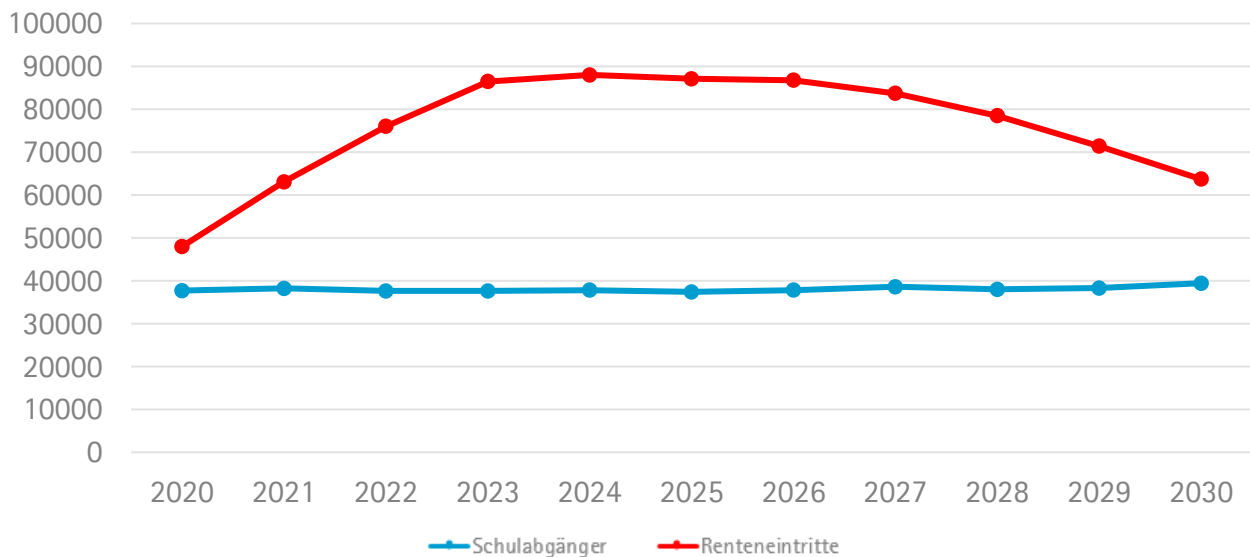
Arbeitsgemeinschaft
Rheinland-Pfalz

Konjunkturrisiken für rheinland-pfälzische Unternehmen



Drohender Fachkräftemangel belegt Platz 2 der größten Risiken für Unternehmen in RLP

Schulabgänger und Renteneintritte Erwerbstätiger in Rheinland-Pfalz 2020 bis 2030

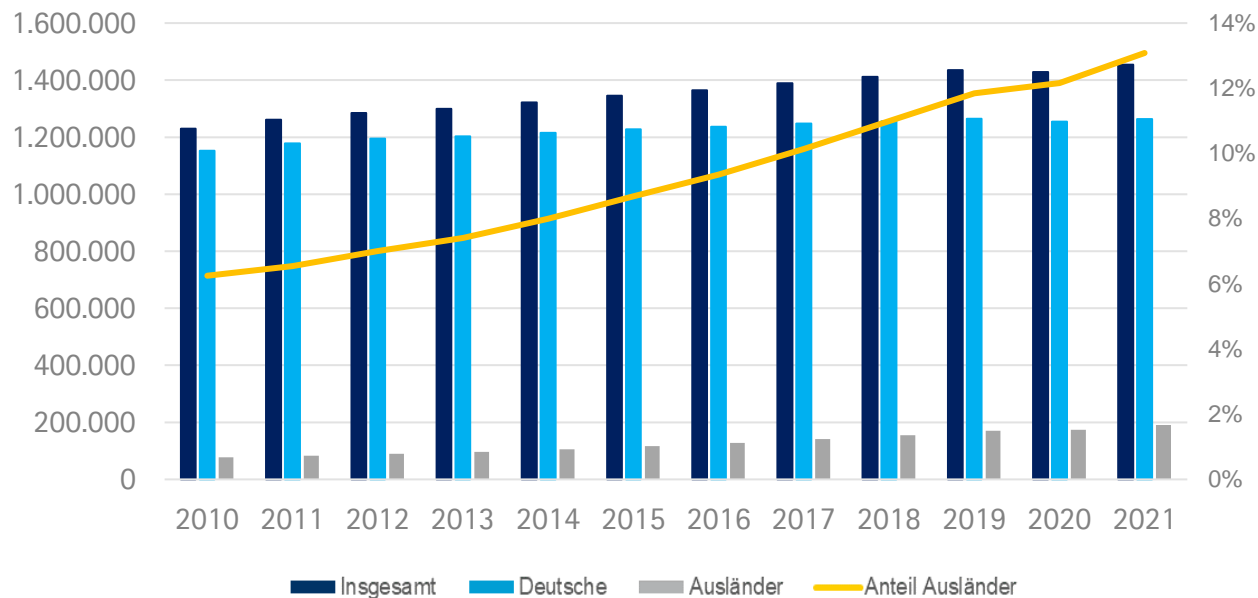


Lücke 2020 bis 2030
rd. 400.000 Personen

Quellen:

- Schulabgänger: Kultusminister Konferenz (KMK), Vorausberechnung der Schüler- und Absolventenprognose, Dokumentation 230
- Renteneintritte: Hochrechnung aus eigenen Daten der IHKs in RLP

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in RLP*



- Insgesamt +18 % seit 2010
- Anteil Ausländer + 147 % seit 2010



Ausbildung



Weiterbildung



Internationale Fachkräfte



Arbeitgeberattraktivität



Ältere Mitarbeiter



Vereinbarkeit von
Familie und Beruf



Offene Fragerunde

IHK

Arbeitsgemeinschaft
Rheinland-Pfalz



Abschluss und Ausblick

Melanie Dietz



Arbeitsgemeinschaft
Rheinland-Pfalz

Anhang

Ihr Ansprechpartner: Fabian Göttlich • Tel.: 0261 - 106 214 • goettlich@koblenz.ihk.de

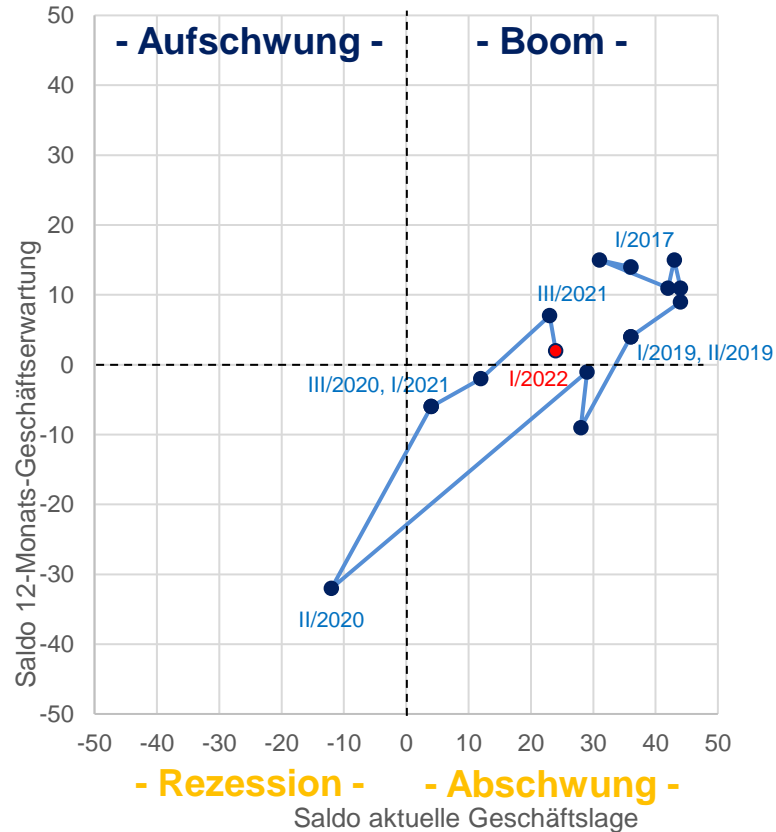
1.089 Unternehmen
mit über 218.000 Beschäftigten

3 Umfragen pro Jahr

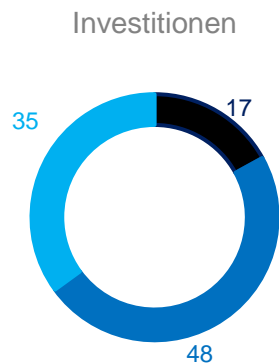


30 % Industrie/Bau
25 % Handel
45 % Dienstleistungsgewerbe

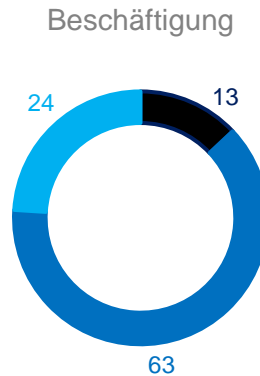
IHK-Konjunkturpfad – Erwartungen brechen ein



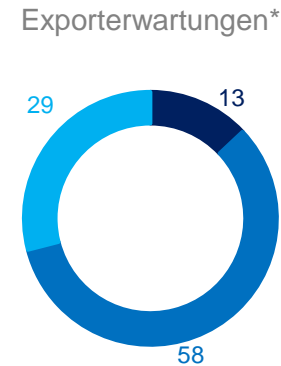
Wachstumsimpulse ausgehend von Beschäftigungsabsichten und erwartetem Auslandsgeschäft



+ 18 | ➡
Saldo Tendenz



+ 11 | ↗
Saldo Tendenz



+ 16 | ↗
Saldo Tendenz

■ gut / besser ■ gleich / gleich bleibend ■ schlecht / schlechter

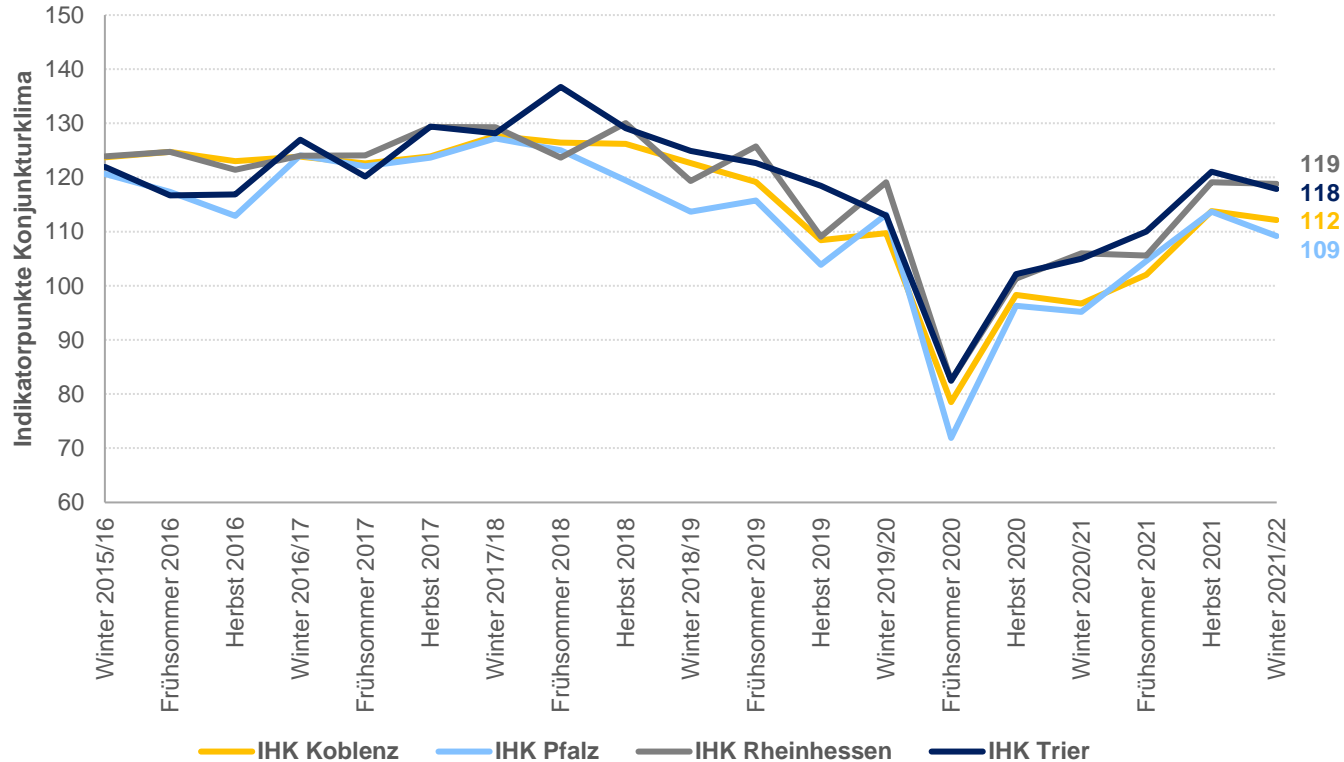
*) Indikatoren werden nur für die Industrie erhoben

Unternehmensantworten in Prozent

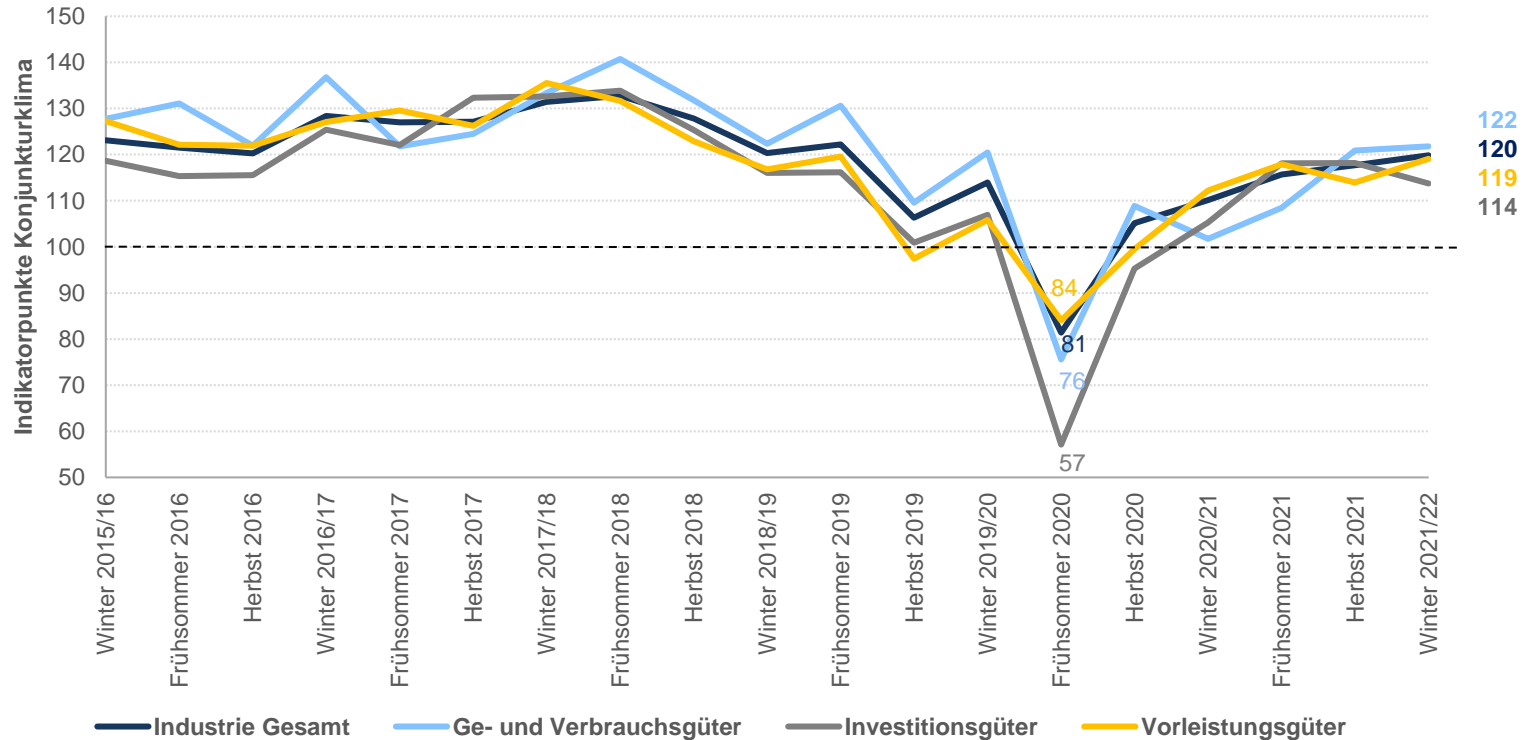
Saldo: Differenz aus positiven und negativen Antworten der Unternehmen (in Prozentpunkten)

Tendenz: Veränderung der Saldos gegenüber der Vorumfrage um 3 oder mehr Prozentpunkte in die positive (➡) oder negative (↘) Richtung

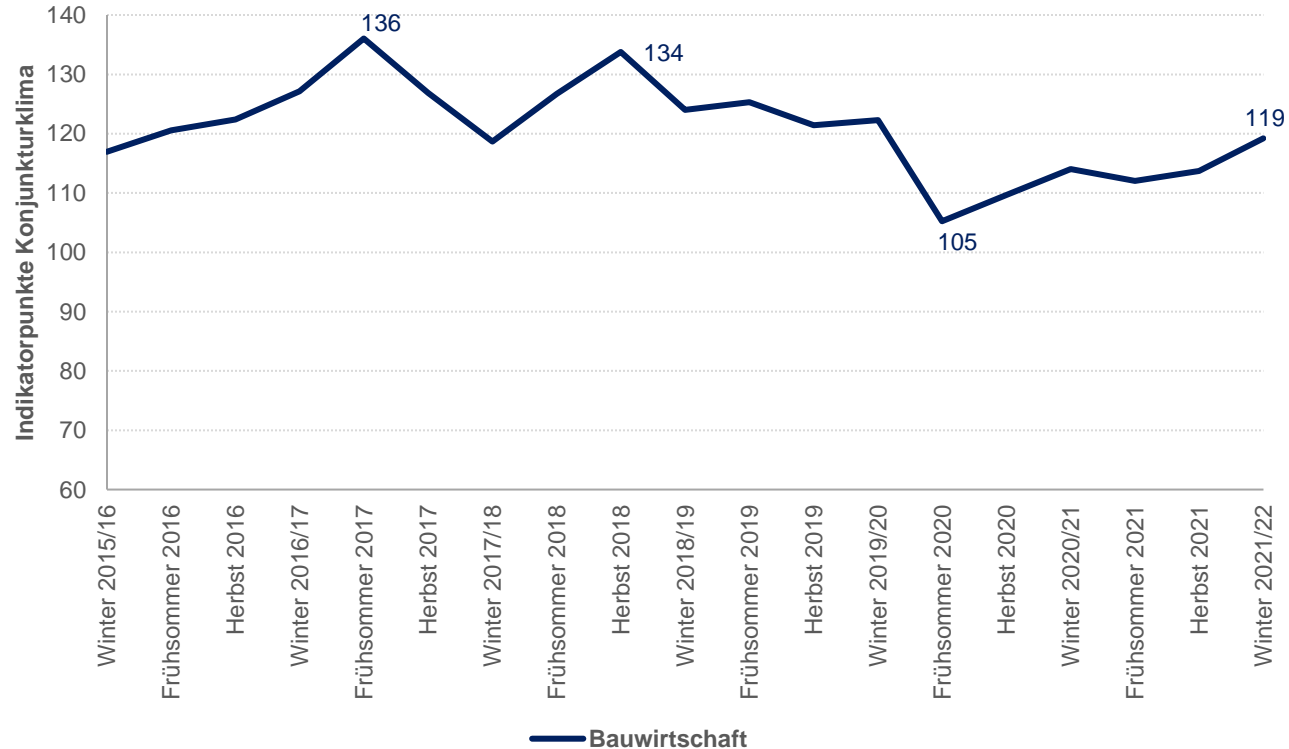
IHK-Konjunkturklima: Regionale Entwicklungen



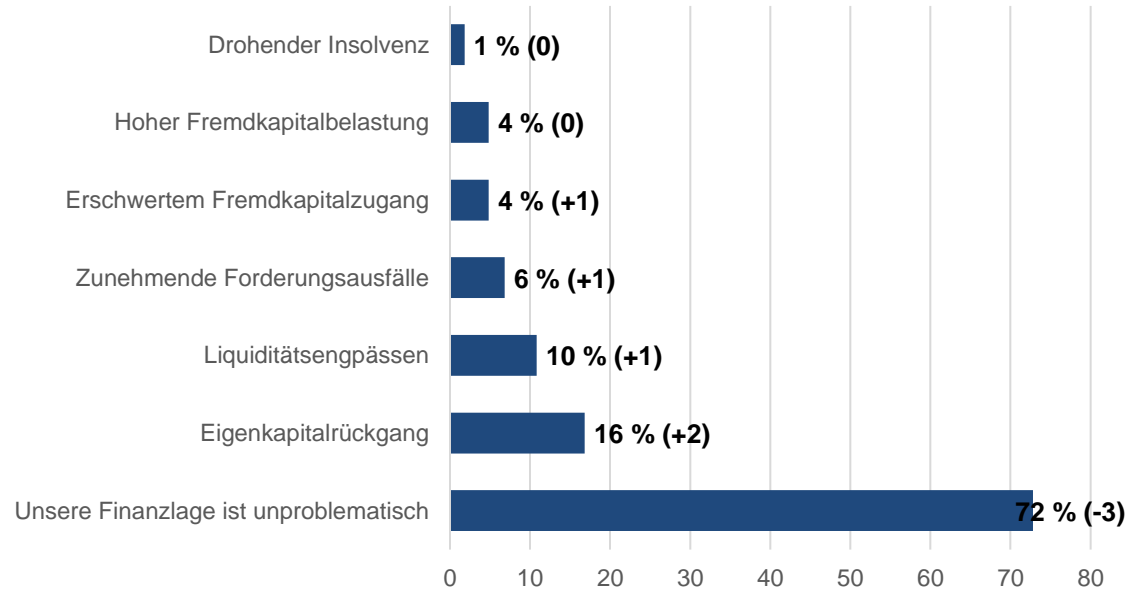
IHK-Konjunkturklima: Teilbranchen Industrie



IHK-Konjunkturklima: Bauwirtschaft trotz Corona-Krise



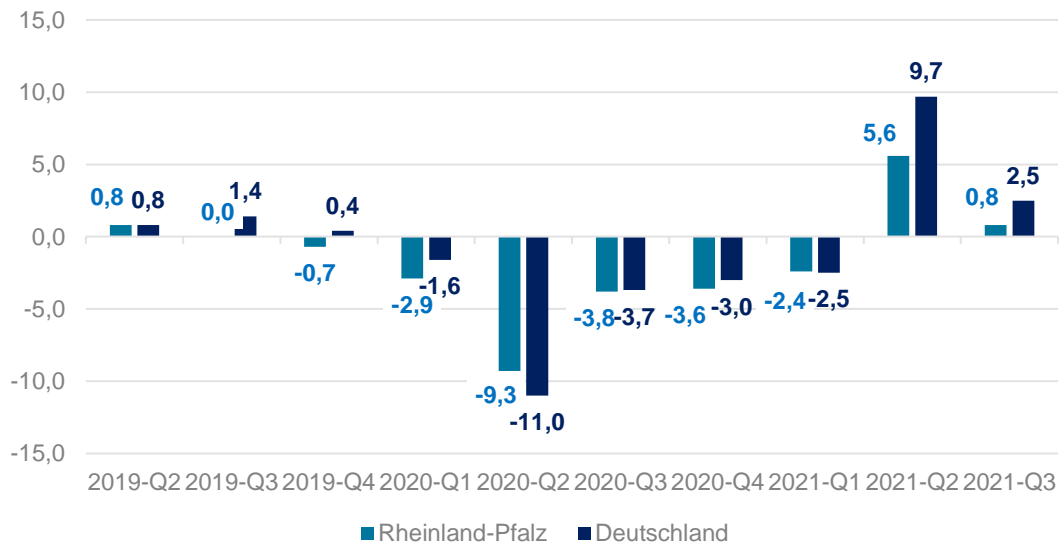
Unsere aktuelle Finanzlage ist wesentlich geprägt von:*



**) Unternehmensantworten in Prozent, Mehrfachantworten möglich;
() Veränderungen gegenüber Herbst 2021 in Prozentpunkten*

Konjunktur unter dem Einfluss der Corona-Pandemie – konjunkturelle Entwicklung in Rheinland-Pfalz

Veränderung des BIP zum Vorjahresquartal
(preisbereinigt, in Prozent)



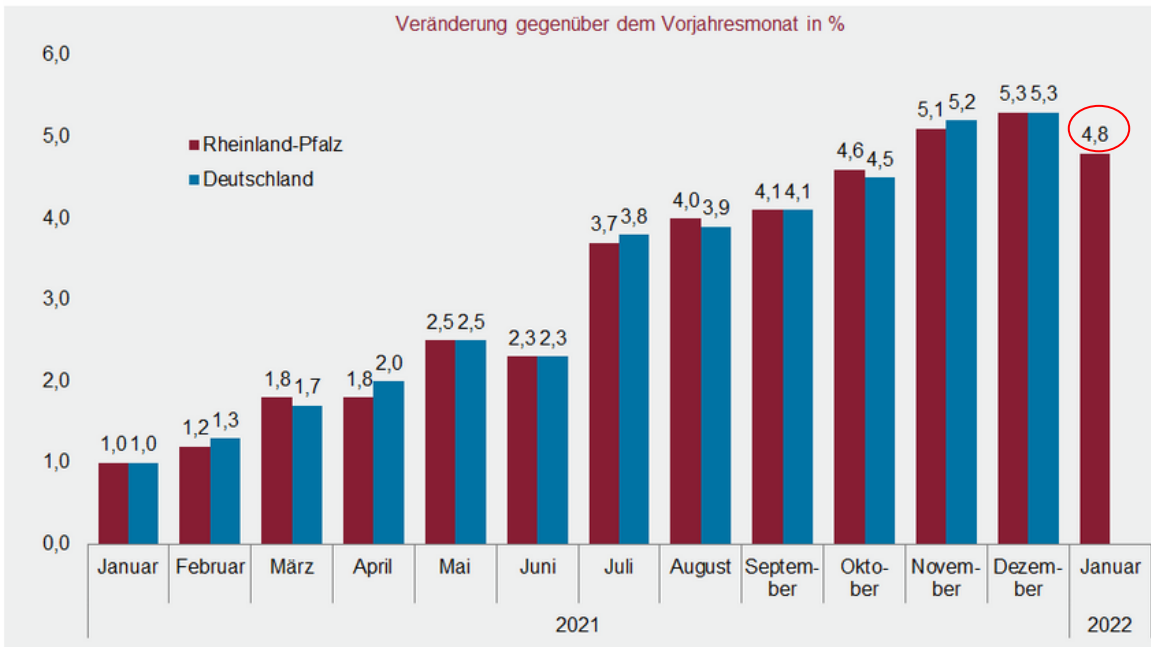
- Wirtschaftsleistung wächst im 3.Quartal 2022
- BIP in RLP erhöht sich ggü. Vorquartal um 0,8 %
- Wirtschaftsleistung weiterhin unter Vorkrisenniveau
- Erholung in RLP fällt geringer aus als im Bundesdurchschnitt

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Januar 2022

Jahresauftaktgespräch 2022

Konjunktur unter dem Einfluss der Corona-Pandemie – Verbraucherpreise in Rheinland-Pfalz

Verbraucherpreisindex für Rheinland-Pfalz und für Deutschland



- Preissteigerung schwächt sich zum Jahresauftakt ab
- Ursachen für weiterhin hohe Teuerungsrate:
 - Gestiegene Großhandels- und Erzeugerpreise
 - Erhöhung der CO₂-Steuer im Januar 2022
 - Energiepreise: + 17,4 % ggü. Vorjahresmonat
 - Preise für Mineralölprodukte: +30,4 %, Kraftstoffpreise: +25,7 %, Fernwärme: +16 %, Gaspreis: +12,9 %, Strom: +2,7%

Quelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, Januar 2022